

Der Nebel um Cloud Computing lichtet sich

Erstes Frankfurter CloudCamp: Corporate Community will praktische Umsetzung im Unternehmen diskutieren

Frankfurt am Main, 18. August 2009 – Im Laufe der letzten Jahre ist Cloud Computing zu einem der wichtigsten Themen der IT-Branche avanciert. Hinter Stichworten wie Dynamische Infrastrukturen, Software as a Service und Webcomputing verbirgt sich eine nachhaltige Veränderung der gesamten IT-Landschaft. Wurde das neuartige Konzept bislang meist nur theoretisch diskutiert, soll es nun für die Praxis mit Leben gefüllt werden. Zu diesem Zweck haben die Unternehmen arago, CSC Deutschland und CloudAngels für interessierte IT-Innovatoren, -experten und Manager der Corporate Community das erste Frankfurter CloudCamp organisiert. Die Veranstaltung findet am Montag, dem 28. September 2009 ab 17 Uhr im Deutschen Filmmuseum statt.

„Getragen von der Social-Media-Welle und der angespannten wirtschaftlichen Situation erfreuen sich Cloud-Computing-Ansätze immer größerer Popularität. Derzeit halten sie verstärkt Einzug in die strategische Geschäftsplanung der Unternehmen“, sagt Hans-Christian Boos, Vorstand von arago. Beim Cloud Computing verschiebt sich der Fokus von einzelnen Servern und Applikation hin zur bedarfsgerechten, dynamischen Service- und Ressourcen-Bereitstellung. Die Basis sind Cloud-Computing-Services von Anbietern wie VMware (EMC), Amazon, Google oder IBM.

Das CloudCamp soll klären, wie sich in Unternehmen technische, prozessuale und psychologische Hürden überwinden lassen und welche geschäftlichen Veränderungen zu erwarten sind. Dabei wird auch beschrieben, was sich in der Praxis heute schon umsetzen lässt. Außerdem werden der zukünftige Weg des Cloud Computing und die Bedeutung des Standortes Deutschland in diesem Zusammenhang vorgezeichnet. „Mit dem Camp lassen sich die Teilnehmer auf eine ungewöhnliche wie effektive Veranstaltungsform ein, die aus den USA stammt“, erläutert Boos. „Den genauen Ablauf erarbeiten sie selbst, denn die Veranstalter geben lediglich Rahmen und Themenstränge vor.“ So wird die Agenda anfangs in sechs- bis achtminütigen ‚Lightning Talks‘ konkretisiert.

Mehr als 35 CloudCamps mit einer Teilnehmerzahl von jeweils 100 bis 300 Experten haben bereits rund um den Globus stattgefunden. Als erstes weltweit wird das Frankfurter Camp kommerziell umsetzbare Ansätze in den Mittelpunkt stellen. Um 17 Uhr startet es in den Räumlichkeiten des Deutschen Filmmuseums am Mainufer. Neben den Organisatoren und

Hauptsponsoren arago, CSC Deutschland und CloudAngels beteiligen sich weitere Branchengrößen wie T-Systems finanziell.

Die Teilnahme ist kostenlos und eine Registrierung für einen der limitierten Plätze unter www.cloudcamp.com/frankfurt möglich. Aktuelle Informationen gibt es zudem per Twitter über @CloudCampFRA.

(373 Wörter / 2.815 Zeichen)

Weitere Informationen: arago Institut für komplexes Datenmanagement AG, Roland Judas, Eschersheimer Landstraße 526 – 532, 60433 Frankfurt am Main, Tel.: 069-405680, E-Mail: CloudCampFRA@arago.de, Web: www.arago.de, Blog: <http://www.hcboos.net/>

PR-Agentur: in-house Agentur GmbH, Michael Ihringer, Kastanienallee 24, 64289 Darmstadt, Tel.: 06151-308300, E-Mail: ihringer@in-house.de, Web: www.in-house.de